

WINDSCAPE

風景

BAE, BIEN-U

AANDO FINE ART freut sich, mit der Ausstellung »Windscape« Landschaftsfotografien aus der neuen Serie des koreanischen Künstlers BAE, BIEN-U präsentieren zu können.

BAE, BIEN-U ist vor allem mit seinen Baumlandschaften bekannt geworden. Seit über zwei Jahrzehnten hat er sich dem Baum – besonders der koreanischen Kiefer – als Hauptthema seiner künstlerischen Untersuchungen verschrieben und so eine ganz eigene Bildsprache für fotografische Landschaften entwickelt. Entgegen der westlichen Fotografiemethode, die Natur als ein passives Objekt zu begreifen, interpretiert BAE die Natur als ein autonomes Wesen, welches die Blicke des Betrachters mit edler Ruhe zurückwirft.

BAE, BIEN-Us neue Serie von Schwarzweißfotografien entstand während der letzten 20 Jahre und zeigt Landschaften in Bewegung. Bäume und Gräser biegen sich im Wind, steile Klippen und vom Wasser geformte Felsen und Steine liegen umhüllt von Gischt und Nebel in der Meeresbrandung, die Horizontlinien verschwinden im Weißgrau des Himmels.

Der koreanische wie auch der in China und Japan gebräuchliche Begriff für Landschaft setzt sich aus den Wörtern »Wind« und »Szenerie« zusammen. Er ist eng verbunden mit den traditionellen, kosmologischen Vorstellungen von einer alle lebenden Dinge durchziehenden Quintessenz, dem Äther. Die poetische Wortschöpfung Windscape ist eine wörtliche Übersetzung diese Begriffes, der in ganz Ostasien mit denselben Bedeutungsebenen assoziiert wird.

BAE, BIEN-U (*1950 in Yeosu, Korea) studierte an der Hong-Ik Universität in Seoul (MFA, 1978) und hält seit 1981 eine Professur für Fotografie am Institute of Arts in Seoul. Als Schlüsselfigur der Fotokunst in Korea beeinflusste er in jahrelanger Lehrtätigkeit eine ganze Generation junger Fotografen.

Er hat in bedeutenden Museen, wie dem National Museum of Contemporary Art in Seoul, dem Museo Thyssen in Madrid, dem Bozar – Center for Fine Arts in Brüssel oder dem Samsung Museum of Art LEEUM in Seoul, ausgestellt. Seine Arbeiten sind in verschiedenen öffentlichen Sammlungen zu finden, wie der National Gallery of Victoria, Melbourne, dem National Museum of Modern Art, Tokyo und dem Contemporary Arts Museum Houston, Texas.

AANDO FINE ART

Tucholskystraße 35/10117 Berlin/T: 030 28 09 34 18/info@aandofineart.com/www.aandofineart.com